**Verlaufsplanung für die Lehrkraft**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase (Zeit)*****Methode*** | **Beschreibung**L. = Lehrerin/Lehrer, SuS = Schülerinnen und Schüler, Ästhetische Forschung = ÄF | **Material/Medien** |
| **Vorbereitung**  | * Die Einführung in die inhaltliche Thematik und die Methode der ÄF hat bereits stattgefunden.
* Alle SuS haben ein Heft als Forscherbuch, in welchem sie ihre analogen Materialsammlungen, Ideen und Skizzen eintragen können, aber auch die Hinweise und Arbeitsblätter zum Padlet einkleben.
* Die SuS werden frühzeitig aufgefordert selbst digitale Dokumentationen ihres Arbeitsprozesses zum Unterricht mitzubringen.
* Der/Die L. richtet vor dem Unterricht das Padlet mit allen notwendigen Voreinstellungen, Überschriften und Arbeitsaufträgen ein und stellt ggf. zusätzliches Material digital zur Verfügung. Die Regeln für den Umgang mit dem Padlet, das Merkblatt zum Recht am eigenen Bild und den CC- Lizenzen werden ebenfalls im Padlet abgelegt und ggf. für alle SuS kopiert.
* Im Vorgespräch sollte geklärt werden, ob die SuS eigene Geräte nutzen oder, falls vorhanden, der PC-Raum gebucht werden muss.
* Falls mit dem Feedback-Tool Mentimeter Regeln zum Arbeiten mit dem Padlet und Verbesserungsvorschläge erarbeitet werden sollen, muss die Umfrage vor dem Einsatz eingerichtet und ebenfalls über das Padlet verlinkt werden.
 | BYOD (Tablet, Labtop, ggf. auch Smartphone)Alternative: PC-Raum buchenWlan zur Verfügung stellenArbeitsblätter ausdruckenggf. Sammlung von digitale Materialsammlung zusammen stellen  |

|  |
| --- |
| **Einstieg: erste Schritte mit dem Padlet** (Doppelstunde) |
| 1 (10 Min)*Lehrervortrag* | Kurze Einführung in den Aufbau und die Möglichkeiten des Tools durch die Lehrkraft am Smartboart.  | Smartboard, WLan, Voreingestelltes Padlet |
| 2 (5 Min)*Unterrichtsgespräch* | Gemeinsames Lesen des Padlet Merkblattes. | Merkblatt "Padlet" |
| Alternative 2 (15 Min) *Plenum* |  Die Regeln werden gemeinsam mithilfe der Mentimeter-Umfrage erstellt.  | Vorbereitete Umfrage, Link und QR-Code am Smartboard , Passwort an Tafel |
| 3 (15 Min) *Einzel- oder Partnerarbeit* | Die Schülerinnen und Schüler testen zunächst selbstständig die Funktionen und stellen erste Beiträge online. Sie bearbeiten allein oder mit einem Partner das Padlet. Es ist sinnvoll einen ersten sehr konkreten Arbeitsauftrag auszugegeben, z. B. das Posten der eigenen Forschungsfrage oder das Einfügen eines Bildes. | Vorbereitete Umfrage, Link und QR-Code am Smartboard , Passwort an Tafel BYOD: Tablet/Labtop/ Smartphone oder PC-Raum |
| 4 (15 Min) *Plenum und Einzelarbeit* | Zwischensicherung: Umgang mit den Rechten am BildJe nach Vorwissen der Schülerinnen und Schüler bezüglich des Urheberrechts und des Rechtes am eigenen Bild kann dann das Arbeitsblatt bearbeitet oder das Merkblatt zu den Rechten ausgegeben und gemeinsam gelesen werden. Fragen werden geklärt und anhand von Beispielen im Padlet erörtert. | Arbeitsblatt (oder Merkblatt) "Recht am Bild"Merkblattggf. Bildbeispiele |
| 5 (30-40 Min) *Einzel- oder Partnerarbeit* | SuS betreiben Internetrecherche, fotografieren, schreiben Texte, etc. und stellen diese Forschungsergebnisse ins Padlet. | BYOD: Tablet/Labtop/ Smartphone oder PC-Raum |
| 6 (5 Min) *Plenum* | L gibt den Arbeitsauftrag/Hausaufgabe an die SuS aus, das Padlet auch außerhalb des Unterrichts zu füllen und sich an die festgelegten Regeln zu halten.  | ggf. Arbeitsauftrag an Smartboard |

|  |
| --- |
| **Die Erarbeitung findet prozessbegleitend zu Phase 2 der ÄF statt** (Zeitfenster variabel) |
| x (variabel) *Einzelarbeit* | * Die SuS befinden sich in Phase 2 der ÄF: "Forschen, sammeln und erfahren" findet sowohl analog als auch digital statt. Der Intensität der Beschäftigung mit dem Padlet kann daher unterschiedliche sein.
* Die Stunde beginnt jeweils mit einem gemeinsamen Blick ins Padlet. Leitfragen können anlassgebunden inhaltlich oder methodisch reflektierend sein, z. B.: Was ist in der letzten Woche neu dazu gekommen? Stimmt die Ordnung noch? Warum sind manche Beiträge nicht angemessen? Müssen wir unsere Regeln überdenken? Sind die Bildrechte berücksichtigt worden? Wer benötigt Unterstützung?
* Option: Mit dem Feedback-Tool Mentimeter können Fragen zum Arbeiten mit dem Padlet und Verbesserungsvorschläge abgefragt werden.
* Die Padlet-Regeln werden ggf. angepasst.
 | BYOD: Tablet/Labtop/ Smartphone oder PC-RaumSmartboard für die Zwischensicherung |

|  |
| --- |
| **Sicherung: Aufbereitung des Materials in der 3. Phase der ÄF** (Doppelstunde) |
| 1 (15 Min) *Plenum*  | In dieser Phase geht es darum gesammeltes Material zu kategorisieren und zu strukturieren, so dass es für die ästhetisch-praktische Arbeit nutzbar wird. Da die Wahl der Technik auch von der gewählten Thematik und individuellen Forscherfragen abhängt, sind hier viele Formen der Sicherung denkbar. Im Plenum wird dieses thematisiert, die Optionen werden aufgezeigt und es wird ein gemeinsamer Entschluss getroffen, wie weiter mit dem Padlet verfahren werden soll, z. B. können die SuS...* ... im Plenum überprüfen, ob die bisher gewählten gemeinsamen Kategorien und Überschriften für Sie noch hilfreich sind.
* ... aus der kollaborativ erstellten Pinnwand nun eigene Spalten erstellen und gezielt nur für sie nützliches Material auswählen.
* ... ausgewählte Post in ein eigenes Padlet kopieren.
* ... für die digitale oder analoge Weiterarbeit einzelne Posts gezielt aus dem Padlet herunterladen und/oder ggf. ausdrucken.
 | Smartboard, WLan, Voreingestelltes Padletggf. Drucker |
| 2 (min. 60 Min) *Einzelarbeit* | Die SuS führen die ausgewählt Handlungsoption aus. | BYOD: Tablet/Labtop/ Smartphone oder PC-Raum |

|  |
| --- |
| **Nach Beendigung der Arbeit mit dem Padlet: Methodenreflexion** (15 Min. der Doppelstunde) |
| Reflexion (15 Min) *Plenum/Umfrage* | Der Arbeitsprozess, die Methode und das Werkzeug werden reflektiert.Die Regeln werden gemeinsam überarbeitet. | Vorbereitete Umfrage, Link und QR-Code am Smartboard, Passwort an Tafel |

Hinweis: In einem zweiten Baustein wird eine mögliche Weiterarbeit mit dem Padlets für die Phasen 4 (Präsentieren) und 5 (Reflektieren) der Ästhetischen Forschung vorgestellt.